



Unser Frühjahrs Ausflug führte uns am vergangenen Sonntag auf den Ruhestein, um dort das Nationalparkzentrum zu besuchen.

Dieser Frühjahrs Ausflug führte uns aber nicht in den Frühling, ganz im Gegenteil in eine winterlich kalte und verschneite Landschaft.



Das ungemütliche Winterwetter zum Frühjahrs Ausflug konnte die gute Stimmung, die Freude über das Wiedersehen nach der segellosen Zeit, nicht trüben. Im Nationalparkzentrum war es dann gemütlich warm.

Überall sah man strahlende Gesichter, die noch etwas heller strahlten, als die SvN die Eintrittskosten übernahm.

### NATUR NATUR SEIN LASSEN

Mit einem kurzen Einführungsfilm wurden wir in die interaktive Dauerausstellung eingeführt um den wilder werden Wald auf viele Weisen und vor allem auf verschiedensten Ebenen zu erleben und kennen zu lernen.



Der Wald selbst führt in der Ausstellung durch komplexe Themen wie Werden und Vergehen oder die Kommunikation in der Natur. Seine Fragen regten zum Nachdenken an und gleichzeitig blieb viel Raum, um selbst zu entdecken und zu verstehen.

**Wildnis hautnah erleben** Wildtiere sind scheu - im Nationalpark begegnet man ihnen selten.

Dafür können sie in der Ausstellung in aller Ruhe betrachtet werden.

Das regte zu intensiven (Fach-) Gesprächen an, wie man durchgehend sehr gut sehen und hören konnte.





## Bericht vom Frühjahrs Ausflug 2025

Die stufenlos zugängliche Brücke der Wildnis ragt wie ein Steg in den Wald hinein. Wer wollte konnte von dort aus noch den Aussichtsturm erklimmen.

Eigentlich eine tolle Erfahrung, aber leider spielte das Wetter nicht mit und die Aussicht ins Rheintal endete in einer dichten Nebelschicht. Aber vielleicht auch ein guter Grund nochmals mit der Familie das Nationalparkzentrum zu besuchen.

Nun gings zum Ausklang des Frühjahrs Ausflugs ins Hotel Engel in Obertal. Kaffee oder Tee und erfreulich großen Tortenstücken sorgten für einen kulinarischen Genuss zum Ausklang des Nachmittags. Das Erlebte, das Gesehene wurde weiter diskutiert, aber auch die Vorfreude auf die neue Segelsaison war Gesprächsthema.

Glücklich und zufrieden verabschiedete man sich und verabredete sich gleich für den Sommer Ausflug in den „Kulturpark Glashütte Buhlbach“.

*Reinhard Joos*